



## Pressestatement

---

### **Zur Mitteilung der Sächsischen Aufbaubank über das Ende der Reparaturbonus-Auszahlung bei defekten Elektro- und Elektronikgeräten erklärt der Geschäftsführer des Sächsischen Handwerkstages, Andreas Brzezinski:**

5. März 2025

„Mit Bedauern haben wir über die Sächsischen Aufbaubank vernommen, dass der sowohl von der Bevölkerung als auch von Reparaturdienstleistern gut nachgefragte Reparaturbonus aufgrund des fast aufgebrauchten Fördertopfes 2025 wohl nicht fortgeführt wird.

Pressekontakt:  
Frank Wetzel  
Pressesprecher

In den beiden vergangenen Jahren ist es gelungen, nicht nur regionale Wirtschaftskreisläufe zu stärken, sondern auch das Elektroschrott-Aufkommen zurückzudrängen. Daher machen wir uns gegenüber der sächsischen Landesregierung dafür stark, dieses Förderinstrument auch 2025 fortzuführen.

Sächsischer Handwerkstag  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Am Lagerplatz 8  
01099 Dresden

In diesem Sinne hat sich der Sächsische Handwerkstag dieser Tage mit einem offiziellen Schreiben an Landesumweltminister Georg-Ludwig Breitenbuch (CDU) gewandt und um Unterstützung geworben.

Telefon: 0351 4640-510  
Telefax: 0351 4640-34510  
frank.wetzel@  
handwerkstag-sachsen.de  
www.handwerkstag-sachsen.de

Trotz klammer öffentlicher Kassen sind wir überzeugt, dass sich die Erfolgsgeschichte Reparaturbonus mit Positiv-Effekten für Handwerk, Umwelt, Klima und Gesellschaft – zumal von vornherein mit einem schmalen Haushaltsbudget ausgestattet – auch künftig fortschreiben lässt.

Vor allem im ländlichen Raum Sachsens mit seiner hohen Handwerksdichte sollten Erhalt und Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe politisch prioritär behandelt werden.“